

Hinweise zur Datenverarbeitung der AGON FB GmbH entsprechend DSGVO 679/2016

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Rechtsinhaber der Daten:	Kai Schenk Arzt	Dominik Köfler Physiotherapeut	Danilo Zanarotto Physiotherapeut	Datenschutzbeauftragter	Alex Gusella Sportwissenschaftler
-------------------------------------	--------------------	-----------------------------------	-------------------------------------	--------------------------------	--------------------------------------

Telefon: 351 523 8441; E-mail: info@agon.bz.it

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Für **nicht-medizinische, technische Leistungen** werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

Anagrafische Daten (Vor- und Nachname, Wohnort und/ oder Rechnungsanschrift, Geburtsdatum und Geburtsort, Steuernummer); Kontaktdaten (Emailadresse und Telefonnummer); dies dient ausschließlich der Erfüllung der vertraglichen Pflichten im Sinne einer Dienstleistung und der damit verbundenen steuerrechtlichen Angaben.

Im Rahmen der **privatmedizinischen (ärztlichen und therapeutischen) Tätigkeit** werden folgende Daten verarbeitet:

Anagrafische Daten (Vor- und Nachname, Wohnort und/ oder Rechnungsanschrift, Geburtsdatum und Geburtsort, Steuernummer); Kontaktdaten (Emailadresse und Telefonnummer); Gesundheitsdaten (Anamnesen; Bildgebungen; therapeutische Verschreibungen und Krankschreibungen; durchgeführte Therapien; vorhergehende Erkrankungen und Therapien; Unverträglichkeiten und Allergien; Impfstatus; ärztliche Untersuchung und Diagnosen, instrumentelle und Laboranalysen; Befunde); Heilkostenpläne; erbrachte Sonderleistungen; erhaltene Arztbriefe und deren Inhalt; durchgeführte privatmedizinische Leistungen; besonders schutzbedürftige Informationen (z.B. hinsichtlich HIV- Infektion, Gebrauch von Drogen und Alkohol, sexuellem Missbrauch).

Die **Verarbeitung dieser Daten** erfolgt zum Zweck der Erbringung der ärztlichen oder therapeutischen Leistung sowie der Durchführung der gesetzlichen Meldepflicht; insbesondere Führen der Patientenkartei, inklusive der Dokumentation der Anamnese und der therapeutischen Maßnahmen zwecks Rückverfolgbarkeit; Erfüllung der vertraglichen und beruflichen Pflichten; Erstellen von Arztbriefen, Krankschreibungen, Verschreibungen und Zeugnissen; Rechnungslegung an den zuständigen Sanitätsbetrieb; Erfüllung der steuerrechtlichen Pflichten; Abwicklung etwaiger rechtlicher und/ oder vertraglicher Ansprüche;

Für privatmedizinische Leistungen gelten die **gesetzlichen Aufbewahrungsfristen**, nach deren Ablauf die Daten anonymisiert bzw. unwiderruflich gelöscht werden, es sei denn es liegt ein berechtigtes Interesse des Rechtsinhaber der Daten vor. Alle Informationen, die nicht Teil der Patientenkartei sind, werden für die gesetzlich festgelegte Speicherdauer bzw. bis auf Widerruf des Patienten gespeichert. Eine darauffolgende Löschung erfolgt nur in den Grenzen des Schutzes berechtigter Interessen des Rechtsinhabers.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung der Daten erfolgt nur im Rahmen medizinischer Leistungen aufgrund der Erfüllung gesetzlicher (Art. 6, Abs. 1, lit. c) oder vertraglicher (Art. 6, Abs. 1, lit. b) Verpflichtungen. Dabei können Ihre Daten folgenden Organisationen oder Institutionen mitgeteilt werden: öffentlicher Sanitätsbetrieb; private und/ oder öffentliche Kliniken und klinischen Einrichtungen; Fachärzten zum Zweck der Hinzuziehung weiterer ärztlicher Leistungen oder Konsultationen (in anonymer Form, außer Sie haben eine ausdrückliche Einwilligung gegeben) bzw. zur Übermittlung Ihres Arztbriefes (mit vorhergehender Einverständnis); INPS oder privaten Fürsorgeanstalten zum Zweck der Verrechnung ärztlicher Leistungen; Agentur für Einnahmen für die Erstellung des Modells 730 precompilato, wobei damit Ihre Rechnungsdaten auch Personen, zu deren Lasten Sie steuerrechtlich sind, zugänglich sind; ISTAT.

Im Fall und für die Dauer der Abwesenheit des Verantwortlichen der Datenverarbeitung (z.B. im Falle von Urlaub, Krankheit oder Unfall) werden die personenbezogenen Daten der Patienten (betroffene Person) in digitaler Form der/dem vertretenden Arzt/in zugänglich gemacht. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den oben aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

4. Betroffenenrechte

Sie haben gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen; gemäß Art. 15 Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen, in den Grenzen des geltenden Berufsgeheimnisses zu Lasten des Rechtsinhabers; gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen; gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Verarbeitung nicht zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist; gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen; gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, in den Grenzen des geltenden Berufsgeheimnisses, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen; gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

EINWILLIGUNG

Der / Die Unterfertigte _____ geboren am _____ in _____,

wohnhaft in Straße, Nr. _____ PLZ _____ Gemeinde _____,

Steuernummer: _____, Telefonnummer: _____,

E-mail Adresse: _____, erklärt,

die Angaben gelesen und verstanden zu haben und willigt mit der Unterschrift ein:

Sterzing, am _____ Unterschrift: _____